

Ressort: Vermischtes

Gewerkschaft der Polizei will Videoüberwachung in Haftanstalten

Berlin, 14.10.2016, 07:07 Uhr

GDN - Der Vize-Chef der Gewerkschaft der Polizei (GdP), Jörg Radek, hat eine permanente Überwachung mutmaßlicher Selbstmordattentäter durch Videokameras oder Sitzwachen in Haftanstalten gefordert: "Wir brauchen eine permanente Überwachung von potenziellen Selbstmordattentätern in den Haftanstalten", sagte Radek der "Rheinischen Post" (Freitagsausgabe). Eine solche Dauer-Überwachung "erfordert mehr Personal für Sitzwachen vor der Zelle oder für die Videoüberwachung", so der GdP-Vize.

"Nicht nur die Polizei, alle Sicherheitsbehörden müssen sich stärker auf die Denkweise eines Selbstmordattentäters einstellen." Ein mutmaßlicher IS-Terrorist sei kein "herkömmlicher" Verdächtiger. "Wir müssen verinnerlichen, dass dieser Tätertypus sich selbst aufgegeben hat", sagte er.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-79380/gewerkschaft-der-polizei-will-videoueberwachung-in-haftanstalten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619